



Kieslunch, 27. August 2024

# Wettbewerbsfähigkeit mit der Kreislaufwirtschaft steigern

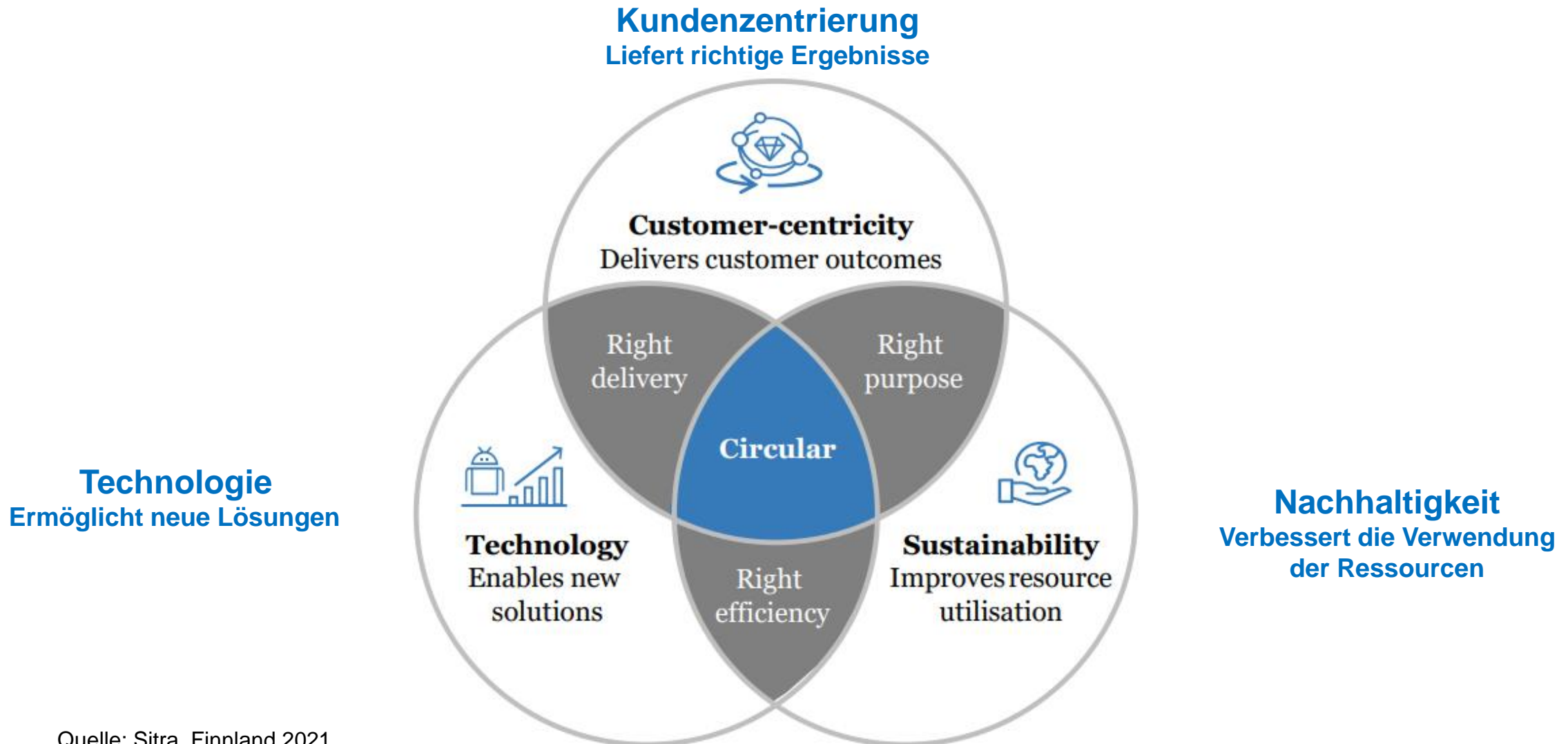
## Fördermöglichkeiten der Standortförderung Kanton Bern

Virve Resta, Fachexpertin Innovationsförderung  
Amt für Wirtschaft des Kantons Bern  
Standortförderung

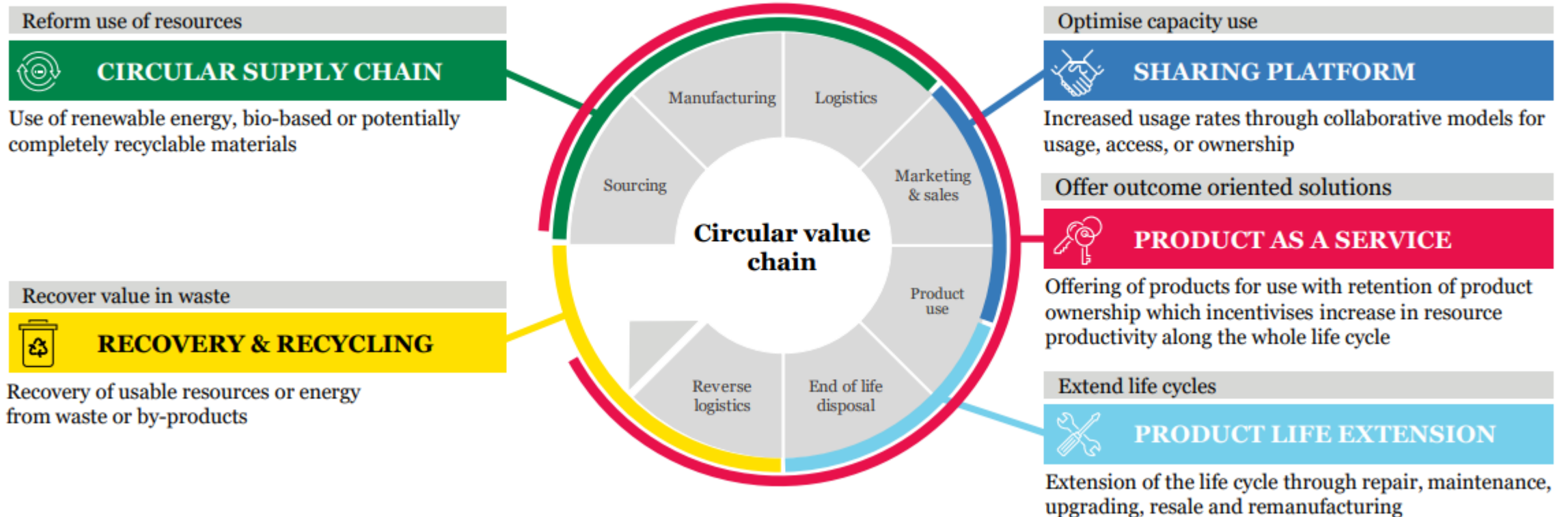


# Welche Chancen bietet die Kreislaufwirtschaft für Unternehmen?

# Drei Triebkräfte unterstützen die Umstellung auf die Kreislaufwirtschaft

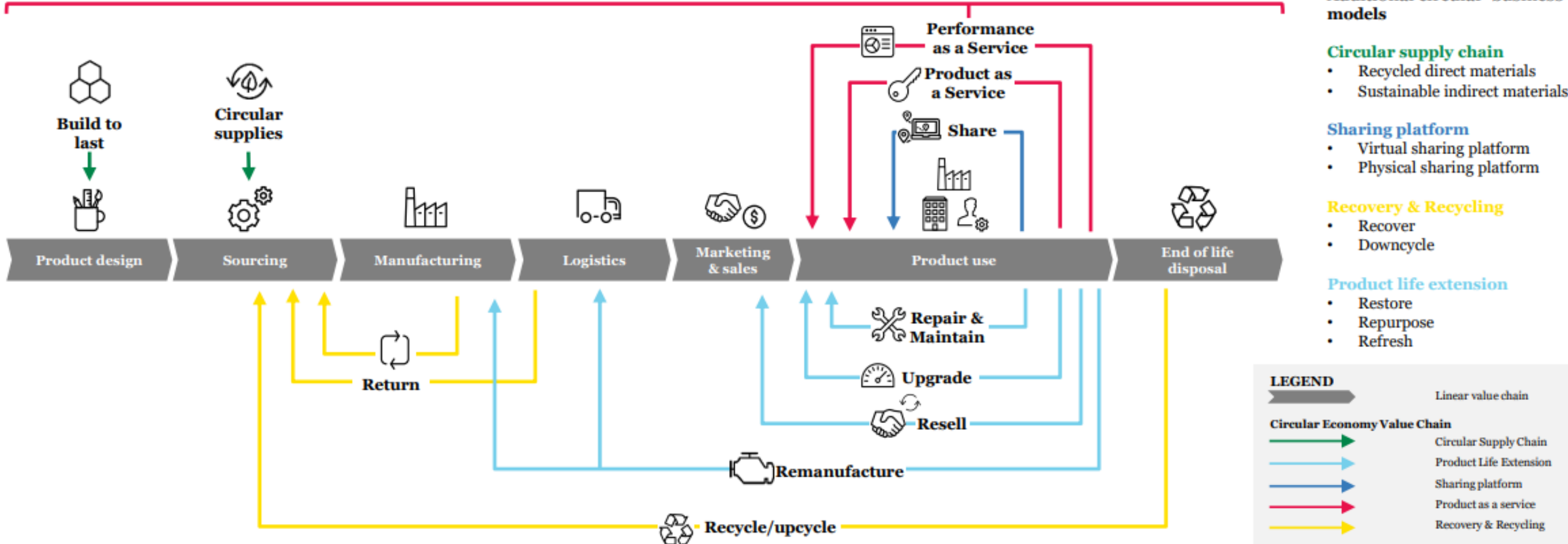


# Fünf Geschäftsmodelle reduzieren Ineffizienzen und kreieren Wert für Unternehmen



# Unterm Modelle modifizieren verschiedene Schritte der Wertschöpfungskette, um sie zirkulär zu gestalten

As a service models are mostly concerned with the product use phase, but address inefficiencies across the value chain





# Wie unterstützt die Standortförderung zirkuläre Unternehmensprojekte?



## Finanzierungshilfen

# Zweck der Unterstützung

- Wettbewerbsfähigkeit und Zirkularität der Unternehmen fördern
- Nachhaltigkeits- UND Innovationskriterien
- Unterstützung von Projekten mit der Zielsetzung von
  - **Wachstum:** das Unternehmen erzielt Gewinn
  - **Modernisierung:** Optimierung und Digitalisierung der Produktionsprozesse
  - **Zirkularität:** Optimierung der gesamten Wertschöpfungskette
- Viele Projekte verfolgen 2 oder 3 Ziele parallel



## Finanzierungshilfen Förderkriterien

- Innovationsprojekte: neue Produkte / Prozesse / Märkte usw.
- Wertschöpfung im Kanton Bern (z.B. Arbeitsplätze, Investitionen, usw.)
- Investitionen mindestens KCHF 150 für die nächsten 12 bis 18 Monate
- Finanzierbarkeit des Projekts bewiesen
- Nachhaltigkeit: Das Unternehmen hat einen Fragebogen zur Selbsteinschätzung ausgefüllt und erreicht mindestens 25 % der Maximalpunktzahl, Link [Nachhaltige Entwicklung \(be.ch\)](https://www.be.ch/nachhaltige-entwicklung)
- Keine lokale Wettbewerbsverzerrung
- Rechtsform: AG, GmbH oder Betriebsstätte





## Finanzierungshilfen

# Umfang und anrechenbare Kosten

- KMU → zwischen CHF 10'000 und 300'000
- Startups → zwischen CHF 7'500 und 150'000
- Anrechenbare Kosten : Kosten und Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Vorhaben, typischerweise in einem Zeitraum von 12 bis 18 Monaten
- Steuererleichterungen im Fall von grösseren langfristigen Investitionsprojekten möglich

# Wie reichen Sie Ihr Gesuch ein?

Erstkontakt

- Einreichung Ihres Gesuches auf Vorprüfung online
- Direkte Kontaktaufnahme per E-Mail oder Telefon



Austausch

- Präsentieren des Projektes der SF BE.



Entscheid

- Evaluierung die potenzielle Skalierbarkeit sowie die Eignung Ihres Projektes.
- Wenn Ihr Projekt Anrecht auf finanzielle Unterstützung hat, Erstellung einer Absichtserklärung zur Unterstützung oder eine Beitragszusage.



# Ihre regionalen Projektleiterinnen und -leiter



**Ayşe Cirit**  
Senior Project Manager  
Bern / Startups  
[ayse.cirit@berninvest.be.ch](mailto:ayse.cirit@berninvest.be.ch)  
Tel. +41 31 633 73 47



**Nastassja von Gunten**  
Senior Project Manager  
Berner Jura & Biel/Bienne / Startups  
[nastassja.vongunten@berninvest.be.ch](mailto:nastassja.vongunten@berninvest.be.ch)  
Tel. +41 31 636 96 35



**Etienne Maillefer**  
Senior Project Manager  
Berner Jura & Biel/Bienne  
[etienne.maillefer@berninvest.be.ch](mailto:etienne.maillefer@berninvest.be.ch)  
Tel. +41 32 636 04 65



**Ralf Müssig**  
Senior Project Manager  
Berner Oberland & Emmental / Startups  
[ralf.muessig@berninvest.be.ch](mailto:ralf.muessig@berninvest.be.ch)  
Tel. +41 31 633 51 47



**Manfred Böhnner**  
Senior Project Manager  
Biel/Bienne & Oberaargau  
[manfred.boebner@berninvest.be.ch](mailto:manfred.boebner@berninvest.be.ch)  
Tel. +41 31 636 04 60



**Joëlle Ziegler**  
Senior Project Manager  
Startups  
[joelle.ziegler@berninvest.be.ch](mailto:joelle.ziegler@berninvest.be.ch)  
Tel. +41 31 636 97 55

# Weitere Dienstleistungen für Unternehmen



Kontaktherstellung zu potentiellen Partnern wie Banken, VCs, Rechtsanwälte, F&E, Business Development, usw.  
Business-Partnersuche [www.be-connected.ch](http://www.be-connected.ch)



Suche von Immobilien und Grundstücke



Arbeitsbewilligungen für ausländische Arbeitskräfte



Innovationscoaching «be-green» mit [www.be-advanced.ch](http://www.be-advanced.ch)



## Innovationscoaching «be-green» Warum?

**Das Coaching «be-green» unterstützt ein KMU, seine Geschäftsentwicklung nachhaltig und innovativ auszurichten – mit einem Fokus auf die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der UNO.**





## Innovationscoaching «be-green»

### Zweck

- Herunterbrechen globaler Nachhaltigkeitsziele und -themen auf KMU
- Systematische Auseinandersetzung mit dem Thema Nachhaltigkeit
- Integration von Nachhaltigkeitsthemen in bestehende Geschäftsmodelle
- Ausbau von sozialen und ökologischen Aktivitäten
- Kommunikation über nachhaltige Themen
- Messung von Nachhaltigkeitsaktivitäten in der Wertschöpfungskette
- Vernetzung mit relevanten Akteuren



## Innovationscoaching «be-green»

### Vorgehen

1. Anmeldung bei [www.be-advanced.ch/kontakt](http://www.be-advanced.ch/kontakt)
2. Unverbindliches Erstgespräch (90 Min.)
3. Zuteilung spezialisierter Coach für erstes kostenloses Coaching à 16h
  - a. Bei Bedarf erhält ein KMU bis zu drei Phasen à max. 16h kostenloses Coaching. Danach beteiligt sich das KMU zu 20% an den Kosten.
  - b. Grundsatz: Coachings dauern nur so lange wie nötig.
4. Zusätzliche themenspezifische Workshops möglich.
5. Vernetzung mit kompetenten Partnern



# Referentin



## Frau Virve Resta

Fachexpertin Innovationsförderung

**Amt für Wirtschaft des Kantons Bern**

virve.resta@be.ch

Telefon direkt +41 31 633 41 26

Mobile +41 79 607 21 32

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/in/virve-resta-4b7a2b1b/>